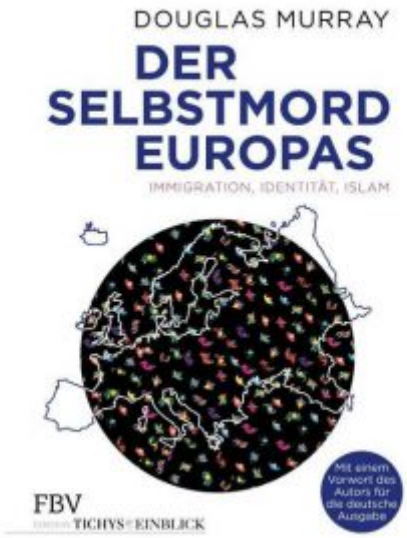
Die Klimaschau informiert über Neuigkeiten aus den Klimawissenschaften und von der Energiewende.

Themen der 50. Ausgabe vom 11. Juli 2021:

0:00 Begrüßung

0:24 Windparks bremsen sich gegenseitig aus

3:43 Exzessive Holz-Ernte gefährdet Kohlenstoff-Senke



6:14 Wie lang dauert das solare Minimum?

Natürliche Grenzen von Erneuerbaren Energien

Das physikalische Phänomen, dass Windkraftanlagen, die im Verbund (Windparks) gebaut wurden, den Ertrag der nachfolgenden Anlagen erheblich mindern und einen negativen Einfluss sowohl auf den Stromertrag als auch auf die Lebensdauer der Anlagen (Turbulenzen, Wirbelschleppen) haben, ist für Projektierer nicht relevant; sie beziehen sich auf die Prospekte der Hersteller, in denen jedoch stets nur die Eigenschaften von Einzelanlagen aufgeführt werden. In der Praxis werden

die Einzelanlagen jedoch so weit wie möglich zusammen gerückt, damit sie einen möglichst großen Ertrag bei minimierten Anlagenkosten bringen. Im Verbund bringen 10 Anlagen jedoch nicht den zehnfachen Ertrag.

> [Viele Windkraftanlagen auf kleiner Fläche nehmen sich gegenseitig den Wind]

Werbung

